

durch die sozialistische Staatengemeinschaft und die progressiven Kräfte der Welt angestrebt wird, erfordert: Abzug der israelischen Truppen aus allen seit 1967 okkupierten arabischen Gebieten; Ausübung der unveräußerlichen Rechte des arabischen Volkes von Palästina einschließlich seines Rechts auf Selbstbestimmung (—<• *Selbstbestimmungsrecht der Völker*) und Gründung eines eigenen Staates; Gewährleistung des Rechts auf unabhängige Existenz und Sicherheit aller am Konflikt unmittelbar beteiligten Staaten, der mit Israel benachbarten arabischen Staaten einerseits und des Staates Israel andererseits, und Gewährleistung internationaler Garantien für diese Staaten; Beendigung des Kriegszustandes zwischen den entsprechenden arabischen Ländern und Israel. Diese organisch miteinander verbundenen Schlüsselfragen können nur gelöst werden durch ein komplexes Herangehen unter Mitwirkung aller betroffenen Seiten, einschließlich der PLO, also einer internationalen Konferenz, wie sie schon auf dem XXVI. Parteitag der KPdSU vorgeschlagen wurde, und nicht durch eine Politik der separaten Teilschritte, wie sie seitens imperialistischer Staaten, insbesondere der USA, praktiziert werden. Die Entwicklung hat gezeigt: Der N. ist ein Spannungsherd, der den Weltfrieden ernsthaft gefährdet; seine Entschärfung ist von prinzipieller Bedeutung.

Nation: Struktur- und Entwicklungsform der Gesellschaft in der kapitalistischen und kommunistischen Gesellschaftsformation. Die N. entsteht gesetzmäßig mit der Herausbildung der ökonomischen Gesellschaftsformation des —> *Kapitalismus* als Produkt ökonomischer, hierauf beruhend auch sozialpolitischer, kultureller und ideologischer Entwicklungsprozesse und historischer Klassenkämpfe zwischen den

von der progressiven Bourgeoisie geführten Volksmassen und dem Feudaladel. Die Funktion der N. im gesellschaftlichen Entwicklungsprozeß besteht darin, durch den Zusammenschluß großer Menschengruppen mittels nationaler Beziehungen und Bindungen eine Form des Zusammenwirkens der Menschen zu schaffen, in deren Rahmen sich —*■ *Produktivkräfte* und —► *Produktionsverhältnisse*, —*• *Kultur*, —► *Wissenschaft* und Technik in wachsendem Maße entfalten können. Die N. ist ein wichtiges Element der Struktur der kapitalistischen Gesellschaftsformation; diese entwickelt sich konkret-historisch immer in der Form einer bestimmten kapitalistischen N. Nach dem Sieg der sozialistischen Revolution bleibt die N. ein wichtiges Element der Struktur der kommunistischen Gesellschaftsformation: Die sozialistische Gesellschaft als erste Phase dieser Gesellschaftsformation entwickelt sich konkret-historisch immer in der Form einer bestimmten sozialistischen N. Als Entwicklungsform der Gesellschaft ist die N. eine bedeutende geschichtliche Kraft, die den gesellschaftlichen Fortschritt beschleunigt. Ihr Inhalt wird vor allem durch die ökonomischen, sozialen, politischen und ideologischen Prozesse sowie durch die Gesetzmäßigkeiten der jeweiligen Gesellschaftsformation bestimmt. Zugleich gehen in den Inhalt der N. auch die ethnischen Eigenschaften, Merkmale und Bindungen der Menschen (Sprache, Bindung an das heimatliche Territorium, Besonderheiten der Lebensweise und Kultur, Sitten, Gebräuche, Traditionen, Bewußtsein der Zusammengehörigkeit) ein und verbinden sich mit dem sozialen Inhalt der N. Die soziale Seite ist für den Inhalt der N. bestimmend, weil hierdurch ihr sozialhistorischer Typ, ihr Klassencharakter und ihre Entwicklungsrichtung festgelegt sind. Die N. wird durch große Menschengruppen, durch die —►